

Zum 19. Mal

# Friedens Kultur IM MONAT

SEPTEMBER 2023



# verhandeln - jetzt!

**Chor „Die Untertanen“** | Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) | **DGB Stadtverband Münster** | Evangelischer Kirchenkreis Münster | **Friedensbüro der Stadt Münster** | Friedensinitiativen in Münster e.V. (FiM) | **Friedenskooperative Münster** | ICAN – Internationale Kampagne für das Verbot von Atomwaffen | **Integrationsrat der Stadt Münster** | IPPNW – Deutsche Sektion der Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges / Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. | **Kulturquartier Münster** | pax christi Diözesanverband Münster | **Schüler\*innen und Lehrer\*innen der Hildegardisschule** | Stadtheimatbund Münster e.V. | **Volkshochschule Münster**



Alle Veranstaltungen unter [www.frieden-muenster.de](http://www.frieden-muenster.de)

Mit freundlicher Unterstützung durch

**STADT**  **MÜNSTER**

Kulturamt  
Münster Marketing

# Friedens Kultur MONAT

SEPTEMBER 2023

Aus der Geschichte wissen wir, dass Konflikte und Kriege vor allem beendet werden durch Gespräche, Verhandlungen, Verträge – Diplomatie. Wir müssen miteinander reden.

Die Veranstaltungen im Friedenskulturmonat 2023 geben dazu Gelegenheit und zeigen gleichzeitig einen Weg zum Frieden ohne weitere Opfer: verhandeln – jetzt!



Fr, 1.9., 17 h

Zwinger  
an der Promenade

## Kundgebung und Kranzniederlegung

Mit dem Antikriegstag erinnern die Gewerkschaften an den Überfall Deutschlands auf Polen und den Beginn des 2. Weltkrieges am 1. September 1939. Millionen Juden, Sinti, Roma, Homosexuelle und Gewerkschafter sind der nationalsozialistischen Ideologie zum Opfer gefallen. Millionen Soldaten und Zivilisten starben auf den Schlachtfeldern. Auch am Antikriegstag 2023 rufen der Deutsche Gewerkschaftsbund und seine Gewerkschaften dazu auf, sich für Frieden, Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit einzusetzen.

Veranstalter: DGB-Stadtverband Münster in Kooperation mit: Integrationsrat der Stadt Münster



Sa, 2.9., 20 h

Einlass 19.30 h

VHS-Forum  
Aegidiimarkt 2

## Ubuntu – eine andere Welt ist möglich



Der Chor „Die Untertanen“ verbindet musikalische Leidenschaft mit politischer Positionierung. Mit Liedern aus verschiedenen Ländern lassen sich die Sängerinnen und Sänger bewegen und wollen ihr Publikum bewegen: poetisch oder politisch, laut oder leise, spöttisch oder zärtlich.

Dabei schlägt das Herz für eine gerechte und solidarische Welt: Der Chor besingt die Verbundenheit der Völker, die Sehnsucht nach Frieden und den Willen zur Veränderung.

Veranstalter: Chor „Die Untertanen“ in Kooperation mit: VHS Münster | DFG-VK Münster | Friedenskooperative Münster

Di, 5.9., 19 h

Evangelische  
Studierenden  
Gemeinde (ESG)  
Breul 43

## no peace – no future

Vortrag und Diskussion mit Peter Bürger

Ohne Ringen um eine neue Weltfriedensordnung kann es keine Zukunft für die nach uns kommenden Generationen geben. Sofern es der menschlichen Gattung nicht gelingt, sich aus den Fängen der von ihr selbst hervorgebrachten Heilslehre des Militärischen zu befreien, sind Problemlösungen im Zusammenhang mit der menschengemachten ökologischen Krise auf dem Lebensraum Erde nicht einmal denkbar. Eine Wahl ist zu treffen: Militär- und Konkurrenzlogik oder Klimaschutz-Kooperation des ganzen Erdkreises. Beides geht nie und nimmer zusammen.

Veranstalter: pax christi DV Münster



Mo, 11.9., 20 h

Sputnik Café  
Hawerkamp

## PEACE POETRY SLAM

Der Dichter\*innen Wettstreit zum Westfälischen Frieden

Acht Autor\*innen sind zum Peace Poetry Slam eingeladen mit einer Vorgabe: der Text muss sich mit der Friedens-Thematik auseinandersetzen. Doch ob als Gedicht oder Kurzgeschichte, ob als gerappte Lyrik oder lyrischer Rap, ob politisch, dramatisch, komisch oder satirisch, das ist jedem Autor, jeder Autorin selbst überlassen. Sieben Minuten Bühnenzeit, ein selbstgeschriebener Text, keine Hilfsmittel und das Publikum entscheidet, was gefällt. Verlieren kann am Abend niemand, gewinnen nur die Poesie.

Veranstalter: TatWort – Wortbühne des Kulturzentrum cuba in Kooperation mit: DFG-VK Münster

Sa, 16.9., 12-17 h

Paul-Gerhard-Haus  
Friedrichstr. 10  
Anmeldung:  
www.bildungswerk-nrw.

## Pazifismustagung

### „375 Jahre Westfälischer Frieden – Der Krieg erfordert Friedensperspektiven“

Der Westfälische Frieden beendete den 30jährigen Krieg auf dem Verhandlungsweg. Auf der Tagung sollen heutige Positionen zur Friedenssicherung und Fragen wie die nach Waffenlieferungen in Kriegsgebiete, Voraussetzungen und Ziel von Verhandlungen, die Gefahr der atomaren Eskalation, Perspektiven einer kooperativen Friedensordnung und

**Sa, 16.9., 18 h**

Paul-Gerhard-Haus

Friedrichstr. 10

**„Die Gewehre der Frau Carrar“  
Theaterstück von Bert Brecht**

Das „Theater in der Kreide“ (eine engagierte Theatergruppe um Reinhard Stähling) tritt wegen des Ukraine- Krieges erneut auf mit dem Brecht-Stück „Die Gewehre der Frau Carrar“. Das Stück spielt im Spanischen Bürgerkrieg (1936-39). Brecht zeigt eine Mutter, die ihre Söhne vor dem Krieg schützen will. Mehr als 80 Jahre nach dem Krieg ist dies noch immer ein Aufschrei gegen das sinnlose Kriegführen.

Veranstalter: **Theater in der Kreide** in Kooperation mit: DFG-VK Münster | Friedenskooperative Münster**So, 17.9., 11-14 h**

Treffpunkt:

Zwinger

**Fahrradführung  
Kriegerdenkmäler in der Promenade**

In der Promenade stehen zehn Kriegerdenkmäler, die einzelne Einheiten des preußisch-deutschen Militarismus verherrlichen. Ob diese „Ehre“ berechtigt ist, die Hintergründe für diese Einheiten und warum sie in der Promenade stehen, sind Themen wie die Fragen, ob man Verbrechen mit Stelen erklären kann, wie ein Gedenken der Kriegstoten auch die Opfer mit einschließt oder nur der Täter gedacht wird und wie weiter mit den Denkmälern umgegangen werden soll.

Veranstalterin: **Friedenskooperative Münster** in Kooperation mit: DFG-VK Münster**Sa, 23.9.****13 h und 15 h**Kirchplatz vor der  
Lambertikirche**VIVAT PAX  
Spektakel zum Westfälischen Frieden 1648**

Es lebe der Friede! Die Hölle muss leer sein, denn alle Teufel sind in Münster. Nicht die Herrschenden, sondern das Volk auf der Straße kommt in diesem Spektakel zu Wort. Die Menschen erfahren die Gräueltaten des Dreißigjährigen Krieges, kommentieren die Friedensverhandlungen und erleben die Verkündigung des Westfälischen Friedens.

Auf eindringliche Weise werden Tatsachen und Erfahrungen aus der Geschichte vergleichbar und Übertragungen in das aktuelle Weltgeschehen möglich gemacht. Über allem steht „VIVAT PAX“, denn nichts ist wichtiger als der Friede.

Veranstalter: **Stadtheimatbund Münster e.V.****Mo, 25.9., 17-20 h**

Kulturquartier

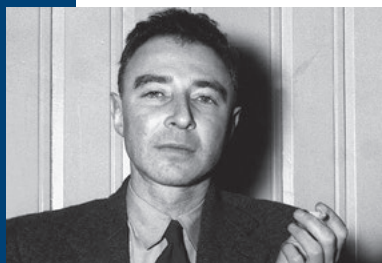
Anmeldung (auch für eine  
Teilnahme per Zoom) und  
weitere Informationen:  
[www.frieden-muenster.de](http://www.frieden-muenster.de)**Friedenstagung Münster 2023****Wege zum Frieden – gute Beziehungen schaffen und miteinander reden**

Es soll ein Prozess angestoßen werden, in dem die Rolle von Atomwaffen diskutiert, eine moderne deutsche Sicherheitspolitik erörtert und eine zukunftsweisende politische Strategie für eine atomwaffenfreie Welt aufgezeigt werden. Vorträge und Diskussion mit **Prof. Karl Hans Bläsius** (HS Trier) | **Dr. Leo Ensel** (Konfliktforscher) | **Janina Rüther** (ICAN) | **Christoph von Lieven** (Greenpeace) | **Simon Bödecker** (Ohne Rüstung Leben e.V.)

Veranstalter: **Kulturquartier Münster | Friedensinitiativen in Münster e.V. (FiM)**  
in Kooperation mit: ICAN | IPPNW | pax christi DV Münster | Ohne Rüstung Leben e.V.**Di, 26.9., 18 h**Schlosstheater  
Münster

Melchersstr. 81

Eintritt: 10,- Euro

**„Oppenheimer“****Film und Diskussion: Nukleare Bedrohung – Von der Entwicklung der Atomwaffen bis heute**

Der neue Film von Christopher Nolan schildert die Abläufe des Manhattan-Projekts und die Entwicklung der ersten Atombombe. Nach dem Einsatz der beiden Atombomben und den verheerenden Auswirkungen im August 1945, setzte sich Oppenheimer vehement gegen einen weiteren Einsatz ein.

Aktuell wächst die Gefahr des Einsatzes von Atomwaffen und eines neuen Wettrüstens der Atommächte – darüber wollen wir im Anschluss diskutieren.

Veranstalter: **pax christi DV Münster** in Kooperation mit: Friedensinitiativen in Münster (FiM) e.V.**Sa, 30.9., 12 h**Platz des  
Westfälischen  
Friedens**15. Münsteraner Friedensmahl**

An langen Tischen begegnen sich Menschen aus Münster: Bürger\*innen verschiedener Nationen, Kulturen, sozialer Schichten, Berufe und Religionen bei einem gemeinsamen Essen und zu Gesprächen über Friedensfragen.

Veranstalter: **Friedensinitiativen in Münster e.V. (FiM) | Integrationsrat der Stadt Münster**  
in Kooperation mit: Ev. Kirchenkreis Münster | DGB Stadtverband Münster | Schüler\*innen und Lehrer\*innen der Hildegardisschule

**Weitere Veranstaltungen, Aktualisierungen und Hinweise  
zum Friedenskulturmonat 2023 finden Sie auch im Friedensblog  
des Friedensbüros unter [www.frieden-durch-dialog.de](http://www.frieden-durch-dialog.de)**

Wenn nicht anders angegeben, gilt für alle Veranstaltungen: **Eintritt frei**